

Modul	akad. Periode	Woche	Veranstaltung: Titel	LZ-Dimension	LZ-Kognitionsdimension	Lernziel
M33	WiSe2024	MW 3	eVorlesung: Late onset B-Streptokokken-Sepsis	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	das Krankheitsbild der B-Streptokokken-Sepsis des Neugeborenen grob skizzieren und als Differentialdiagnose in Betracht ziehen können.
M33	WiSe2024	MW 3	eVorlesung: Wie entwickeln sich Kinder mit angeborenen Fehlbildungen?	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	die Krankheitsbilder Spina bifida, zystische Nierenerkrankung, Syn- und Polydaktylien als Extremitätenfehlbildungen beschreiben und differentialdiagnostisch einordnen können.
M33	WiSe2024	MW 3	eVorlesung: Wie entwickeln sich Kinder mit angeborenen Fehlbildungen?	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Unterschiede zwischen Fehlbildung, Dysplasie und Disruption beschreiben können.
M33	WiSe2024	MW 3	eVorlesung: Wie entwickeln sich Kinder mit angeborenen Fehlbildungen?	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	die Merkmale der Oligohydramnion-Sequenz benennen können.
M33	WiSe2024	MW 3	eVorlesung: Wie entwickeln sich Kinder mit angeborenen Fehlbildungen?	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Merkmale einer Fehlbildungssequenz, einer Fehlbildungsassoziation und eines Fehlbildungssyndroms beschreiben können.
M33	WiSe2024	MW 3	eVorlesung interdisziplinär: Gesichtsentwicklung und therapeutische Maßnahmen bei Lippen-Kiefer-Gaumenspalte	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Entstehungsmechanismen einer Lippen-Kiefer-Gaumenspalte mit den zugrundeliegenden embryologischen Entwicklungsmechanismen erklären können.
M33	WiSe2024	MW 3	eVorlesung interdisziplinär: Gesichtsentwicklung und therapeutische Maßnahmen bei Lippen-Kiefer-Gaumenspalte	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	Krankheitsbilder einer Lippen-Kiefer-Gaumenspalte grob skizzieren, Konsequenzen beschreiben und differentialdiagnostisch einordnen können.
M33	WiSe2024	MW 3	Seminar 3: Kindesmisshandlung	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	Krankheitsbilder der Kindesmisshandlung und des Schütteltraumas in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M33	WiSe2024	MW 3	Seminar 3: Kindesmisshandlung	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	typische Frakturen bei Kindesmisshandlung (metaphysäre Kantenabsprengungen, Rippenbrüche) einordnen können.
M33	WiSe2024	MW 3	Seminar 3: Kindesmisshandlung	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	ungeformte und geformte Hämatome (Doppelstriemen, Bissmarken) im Rahmen von Kindesmisshandlung und ihre Entstehungsmechanismen einordnen können.
M33	WiSe2024	MW 3	Seminar 3: Kindesmisshandlung	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	typische thermische Misshandlungsverletzungen (Verbrühungen durch Eintauchen, Zigarettenverbrennungen) zuordnen können.
M33	WiSe2024	MW 3	Seminar 3: Kindesmisshandlung	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	das Fallmanagement bei Verdacht auf Kindesmisshandlung mit den Eltern, dem Jugendamt, dem Familiengericht und ggf. den Strafermittlungsbehörden leitliniengemäß erläutern können.
M33	WiSe2024	MW 3	Seminar 3: Kindesmisshandlung	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	Schutz- und Risikofaktoren für Kindesmisshandlung erläutern können.
M33	WiSe2024	MW 3	Praktikum: Notfälle bei Neugeborenen und Säuglingen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die für die Reanimation von Neugeborenen und Säuglingen relevanten anatomischen Unterschiede zum Erwachsenen erklären können.

M33	WiSe2024	MW 3	Praktikum: Notfälle bei Neugeborenen und Säuglingen	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	die Neugeborenenreanimation nach W-ABCD-Schema sowie die Reanimation des Säuglings nach ABCD-Schema durchführen können.
M33	WiSe2024	MW 3	Praktikum: Notfälle bei Neugeborenen und Säuglingen	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	die Ätiologie und Diagnostik der Fremdkörperaspiration kennen und die Akuttherapie demonstrieren können.
M33	WiSe2024	MW 3	KIT: Emotional herausfordernde Situationen	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	das Stufenmodell CALM (Contact, Appoint, Look ahead, Make a decision) im Kontakt mit aggressiven Patientinnen und Patienten mit dem Ziel der Deeskalation anwenden können.
M33	WiSe2024	MW 3	KIT: Emotional herausfordernde Situationen	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	die Gesprächstechnik NURSE (Naming, Understanding, Respecting, Supporting, Exploring) im ärztlichen Gespräch beim Umgang mit den Emotionen der Patientinnen und Patienten anwenden können.
M33	WiSe2024	MW 3	KIT: Emotional herausfordernde Situationen	Einstellungen (emotional/reflektiv)		in Konfliktsituationen mit Patientinnen und Patienten eigene Emotionen als mögliche Gegenübertragungsphänomene reflektieren können.
M33	WiSe2024	MW 3	UaK 2:1: Frühgeborenes, Reifgeborenes, Säugling	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	fremdanamnestic Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei Frühgeborenen, Reifgeborenen oder Säuglingen pathophysiologisch und anhand von Leitsymptomen strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können.
M33	WiSe2024	MW 3	UaK 2:1: Frühgeborenes, Reifgeborenes, Säugling	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	auf Grundlage der Ergebnisse von Fremdanamnese und körperlicher Untersuchung bei Frühgeborenen, Reifgeborenen oder Säuglingen eine Verdachts- und Arbeitsdiagnose herleiten können.
M33	WiSe2024	MW 3	UaK 2:1: Frühgeborenes, Reifgeborenes, Säugling	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	evaluieren	auf Grundlage von Fremdanamnese und körperlicher Untersuchung von Frühgeborenen, Reifgeborenen oder Säuglingen den Schweregrad der Erkrankung abschätzen können.
M33	WiSe2024	MW 3	UaK 2:1: Frühgeborenes, Reifgeborenes, Säugling	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	bei Frühgeborenen, Reifgeborenen oder Säuglingen eine strukturierte Fremdanamnese erheben können.
M33	WiSe2024	MW 3	UaK 2:1: Frühgeborenes, Reifgeborenes, Säugling	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage der Verdachtsdiagnose und des Schweregrads der Erkrankung eine weiterführende Diagnostik von Frühgeborenen, Reifgeborenen oder Säuglingen herleiten und planen können.